

Neu erschienen

T&P

Die neue Ausgabe von Theorie und Praxis beschäftigt sich mit den Politischen Thesen des Sekretariats des Parteivorstandes der DKP. Renate Münder schreibt im Editorial, die Parteiführung der DKP sehe »ihr Heil darin, sich ebenfalls anzupassen, an die Linkspartei, an die Gewerkschaftsführungen«. Die Auseinandersetzung müsse weitergehen. Timur Stockholm (Ohne Lenin kein Weg aus der Krise) kritisiert die Abschnitte zur Krisenanalyse und zum Verhältnis von Staat und Kapital. Renate Münder fragt »Abschied von der Arbeiterbewegung?«. Herbert Münchow äußert sich »Zur Frage der kommunistischen Identität«. Außerdem Beiträge von Heinz Karl, Sepp Aigner (Programmwurf der Linkspartei), Paul Karlmann, Rainer Perschewski (Alternative Listen bei der Betriebsratswahl), Tom Adler und Ludwig Jost (Tarifrunde der IG Metall).

T&P, Ausgabe 21, 16 Seiten, 1,50 Euro. Bezug: Renate Münder, St.-Cajetan-Str. 20, 81669 München, E-Mail: TundP-Box@web.de

WeltTrends

Schwerpunkt der Zweimonatszeitschrift für internationale Politik ist die Klimapolitik nach Kopenhagen. Markus Lederer vertritt die Auffassung, daß zukünftig verstärkt auf nationalstaatlicher und transnationaler Ebene agiert wird. Die Rolle der Schwellenländer bei den Verhandlungen analysiert Miriam Schröder. Harald Fuhr diskutiert den Faktor Klima in der Entwicklungspolitik. Astrid Harnisch und Sebastian Wienges machen Vorschläge zur Finanzierung der Politik auf diesem Gebiet. Chefredakteur Raimund Krämer verweist auf Cancún, nächste Station im internationalen Klimazirkus. Der schaut von dort auf den von BP verseuchten Golf von Mexiko. (fkh)

WeltTrends 73 (Juli/August 2010), 144 Seiten, 8,00 Euro. Bezug: WeltTrends, c/o Universität Potsdam, August-Bebel-Str.89, 14482 Potsdam, E-Mail: bestellung@welttrends.de

Arbeiterstimme

Die Sommerausgabe der Zeitschrift für marxistische Theorie und Praxis macht mit einer umfangreichen Analyse unter der Schlagzeile auf: »Die Finanzkrise. Zweiter Akt eines kapitalistischen Dramas«. Untersucht wird in weiteren Beiträgen u.a. die Frage, ob die Linkspartei »ein Element des gesellschaftlichen Fortschritts oder eine Bremse bei der Herausbildung von Klassenbewußtsein« und in Anmerkungen zum Programmwurf der Partei, ob der demokratische Sozialismus »eine Worthülse« ist. Außerdem: Krise in den deutschen Seehäfen und »USA gegen Venezuela«.

**Arbeiterstimme, Nr. 168, 40 Seiten, 3 Euro (Abo 13 Euro). Bezug: Thomas Gradl,
Postfach 910307, 90261 Nürnberg, E-Mail: redaktion@arbeiterstimme**

<https://www.jungewelt.de/artikel/147728.neu-erschienenen.html>